

# BW-Herren wollen vorn bleiben

## TENNIS Zu Gast in Lüdenscheid / Damen Außenseiter

**Soest** – Die Verbandsliga-Männer von BW Soest treten am Sonntag ab 10 Uhr beim Lüdenscheider TV an. Nach dem kurzfristig ausgefallenen Spitzenspiel beim TTC Bielefeld sieht BW-Spielertrainer Florian Lemke sein weiter mit zwei Siegen aus zwei Spielen auf dem ersten Platz liegendes Team gut vorbereitet und stark genug, um den dritten Sieg einzufahren. „Die Jungs sind heiß nach den vielen Spielausfällen“, sagt Lemke.

Ein Fragezeichen steht noch hinter der Stärke der Gastgeber, die viele niederländische Spieler gelistet haben, bei denen fraglich ist, wer letztlich zum Einsatz kommt. Die Soester werden bis auf Anton Schulz, der zur

Fortsetzung seines Studium in die USA gereist ist, in Bestbesetzung antreten. Das Ende Juni abgesagte Spiel in Versmold wurde für den 12. September angesetzt.

**BW:** Ruland, Dinter, van de Weteringh, Lemke, Kirsch, Tschudow

Die Verbandsliga-Frauen von BW Soest stehen von einem intensiven Wochenende. Denn sie beenden heute ab 10 Uhr die am 14. Juni wegen eines Unwetters beim Stand von 1:4 aus Soester Sicht abgebrochene Partie beim TC Herzebrock nach. Am Sonntag folgt ab 10 Uhr das Auswärtsspiel bei BW Halle II.

In Herzebrock muss Sophie Götze ihr im dritten Satz abgebrochenes Einzel noch für sich entscheiden, damit der

Gast noch eine Chance auf den Gesamtsieg hat. „Aber wir treten ziemlich ersatzgeschwächt an“, dämpft Teamsprecherin Chiara Kampschulde die Hoffnungen.

So fallen die an vier gesetzte Julia Jäger und auch Emman Bartmann verletzt aus. Nicole Rieker wird als Ersatzspielerin zu ihrem Debüt kommen. Am Sonntag rechnet sich Kampschulde ebenfalls nicht viel aus bei der Regionalliga-Reserve in Halle. „Wir sehen das als weitere Trainingseinheit an und wollen weiter Erfahrung sammeln“, sagt Kampschulde. Im Gegensatz zum Herzebrock-Spiel kommt Inga Schmidt dazu, Jäger könnte im Doppel erste Versuche nach ihrer Verletzung vornehmen. fraz